

## Enormes Potenzial für kreative Ideen

Halbzeit im Projekt PATEC: Gründungswillige bestmöglich fördern

24.11.2022 | Stand 23.11.2022, 22:01 Uhr



Das Team von PATEC unterstützt Gründungsprojekte. –Foto: Universität Passau

Vor zwei Jahren startete an der Universität Passau das Projekt „Passau – The Entrepreneurial Campus“ (PATEC): Studentische Start-up-Teams werden von der ersten Idee bis zur Gründung begleitet und profitieren von einem aktiven Gründungsnetzwerk. Das Projekt, das im Rahmen des Programms „EXIST-Potentiale“ für vier Jahre durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert wird, hat nun Halbzeit.

Mit dem Ziel der Universität Passau, deutschlandweit als Entrepreneurial University wahrgenommen zu werden, waren die bestehende Gründungsförderung am Transferzentrum sowie das Angebot im Bereich Entrepreneurship seit September 2020 mit dem PATEC-Projekt noch weiter ausgebaut worden. „Wir wollen eine Gründungskultur, die den gesamten Campus erfasst. Dafür wurde diese als strategisches Ziel im Universitätsentwicklungsplan verankert“, so Uni-Präsident Prof. Dr. Ulrich Bartosch. Um Gründungspotenziale zu heben und Studierende von der Vorgründungsphase über den Markteintritt bis hin zur Frühfinanzierung zu unterstützen, engagiert sich ein interdisziplinäres und interkulturelles Team aus 19 Mitarbeitern und elf Professoren. Eine strukturelle Besonderheit von PATEC sind sogenannte Start-up-Hubs, die eine enge Verzahnung mit den Lehrstühlen zum Ziel haben. Sie geben den Studierenden Input in den Fachbereichen Business Model, Interculturality, Digitalisation, Sustainability, Legal und Public Relations. Prof. Carolin Häussler, eine der Sprecherinnen von PATEC, lobt die aktive Start-up-Szene in Passau und der Region; es gebe hier „enormes Potenzial für kreative Ideen“. Seit dem Start von PATEC 2020 habe sich die Zahl der betreuten Gründungsprojekte an der Universität fast verdoppelt. Neben Gründungsberatung und Qualifizierung bilde die Sensibilisierung für das Thema „Gründen“ eine wichtige Säule von PATEC. „Gründungsaffine Studierende der Universität Passau profitieren enorm von den mit PATEC neu erschlossenen Netzwerken. Besonders erfolgreich sind unsere Kooperationen im ostbayerischen Hochschul-Gründungsnetzwerk und im international ausgerichteten Danube Cup-Netzwerk. Hier können sich unsere Start-up-Teams mit anderen vernetzen und durch den Austausch mit regionalen und internationalen Start-ups wertvolle Anregungen und Impulse sammeln“, sagt Dr. Günther Hribek, Geschäftsführer des Transferzentrums der Universität Passau. Besonders vielversprechend sei die Zusammenarbeit von Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen oder unterschiedlicher kultureller Hintergründe, die ihre vielfältigen Sichtweisen, Ideen und Lösungsfindungen synergetisch in Gründungsprojekte einbringen, unterstreicht Prof. Christoph Barmeyer, derzeitiger Co-Sprecher von PATEC.

– red

URL: <https://www.pnp.de/plus-portal/lokales/stadt-und-landkreis-passau/passau-stadt/enormes-potenzial-fuer-kreative-ideen-7621716>

© 2022 PNP.de